

2. WALLISER MEISTERSCHAFTEN

FACHFRAU / FACHMANN
GESUNDHEIT
(FaGe)

20. - 24. FEBRUAR 2018
YOUR CHALLENGE - MARTIGNY



Von links nach rechts : Sandrine Williner (2. Platz), Amélia Brossy (1. Platz) und Héléne Mettaz (3. Platz)

Resultate der 2. Walliser Meisterschaft Fachfrau / Fachmann Gesundheit (FaGe)

Kontaktperson :

Frau Christine Bregy, Adjunktin der Geschäftsführerin **079 600 72 46**

Gesundheit und Soziales im Wallis

Die OrTra SSVs hat die 2. Walliser Meisterschaften Fachfrau / Fachmann Gesundheit (FaGe) organisiert

Das Wallis als Pionier im Gebiet der Gesundheit und der Sozialen Arbeit. Die Organisation der Arbeitswelt Gesundheit und Soziales Wallis (OrTra SSVs) hat die 2. Walliser Meisterschaft für Fachfrauen / Fachmänner Gesundheit (FaGe) organisiert. Aus über 100 potenziellen Kandidaten wurden 10 Konkurrenten ausgewählt. Während drei Tagen sind sie an Hand einer reell dargestellten Situation gegeneinander angetreten. Die beiden Erstplatzierten nehmen an den Schweizermeisterschaften im September 2018 in Bern teil. Wiederum ist das Wallis der einzige Kanton der Westschweiz, der eine solche Veranstaltung durchführt.

Ziel dieser Meisterschaft ist es, die Gesundheits- und Sozialberufe weiter zu entwickeln und ihren Stellenwert zu fördern. Aufgrund der stark steigenden Nachfrage in diesen Sektoren soll aber auch das Interesse geweckt werden.

10 Kandidaten haben sich entschieden, die Herausforderung anzunehmen. Teilnehmen konnten bereits ausgebildete Fachleute oder Lernende, welche ihre Ausbildung 2018 abschliessen. Der Fokus der Tests wird auf die Pflegequalität, die Geschicklichkeit, die Empathie und Flexibilität gelegt. Die Meisterschaft fand während der Berufsmesse «Your Challenge» in Martigny auf unserm Stand statt. Der Stand war für das Event mit einem Patientenzimmer, einem Materiallager, einem Stationszimmer und einer Apotheke ausgestattet. Der Kandidat hat sich in einer fiktiven Szene während 90 Minuten um einen Patienten (Darsteller) gekümmert. Er war mit einer bestimmten Anzahl von Aufgaben konfrontiert. Namentlich aus den Gebieten „Pflege und Betreuung“ und „medizinaltechnische Verrichtungen“. Er plante die Arbeit auf Basis des Patientendossiers und führte diese unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse des Patienten durch. Neben den technischen Fähigkeiten wurde der Kandidat auch zu spezifischen Qualitäten, wie Kommunikation, Empathie oder Organisation beurteilt. Ein Team von Experten überwachte und bewertete die geleistete Arbeit.

Noch immer die Ersten in der Westschweiz

Obwohl in verschiedenen Deutschschweizer Kantonen schon Berufsmeisterschaften für Fachfrauen/männer Gesundheit organisiert wurden, führt diese in der Westschweiz nur das Wallis durch. Dank der Unterstützung mehrerer Partner bleibt das Wallis Pionier auf diesem Gebiet. Die Preisverleihung fand am Sonntag statt. Folgende Personen konnten die Preise entgegennehmen: Die Walliser Meisterin FaGe heisst **Amélia Brossy**, 3. Lehrjahr, Spital Wallis (Standort Sitten). Der 2. Platz ging an **Sandrine Williner**, Fux Campagna in Visp und der 3. Platz ging an **Hélène Mettaz**, Spital Wallis (Standort Martigny). Die beiden Bestplatzierten, die den Zulassungskriterien entsprechen, nehmen im September an den Schweizer Meisterschaften in Bern teil. Die Schweizer Meisterschaft wird von OdA Santé, der Nationalen Dachorganisation der Arbeitswelt Gesundheit organisiert.

DIE ORTRA SSVS

Die Organisation der Arbeitswelt Gesundheit und Soziales Wallis (OrTra SSVs) wurde 2005 gegründet. Sie vertritt die verschiedenen Partner der Arbeitswelt wie die Arbeitnehmer, Arbeitgeber und die Vertreter der Behörden des Kantons Wallis für die Bereiche der Gesundheit, der Sozialen Arbeit und der Hauswirtschaft.

Ziel der Organisation ist es, die Aufgaben der Arbeitswelt gemäss dem Bundesgesetz über die Berufsbildung zu übernehmen. Das heisst, die Mitglieder aus dem Gesundheits-, Sozial- und Hauswirtschaftssektor bei der Umsetzung der Ausbildung, der Entwicklung und der Anwendung des Berufsbildungsgesetzes auf nationaler und kantonaler Ebene zu vertreten.

Die OrTra SSVs ist im Rahmen ihres Mandats Hauptansprechpartner für die Berufsbildung auf Sekundar II- und Tertiär B-Stufe.

Die Mitglieder (24) der OrTra SSVs im Wallis sind :

- Spitäler und Kliniken
- Alters- und Pflegeheime
- Sozialmedizinische Zentren
- Kindertagesstätten
- Institutionen im Sozial- und Behindertenbereich
- Arbeitnehmerverbände im Gesundheits-, Sozial- und Hauswirtschaftsbereich
- Verschiedene Dienststellen des Kantons Wallis

Arbeitgeber	Arbeitnehmerverbände	Partner
		

FACHFRAU / MANN GESUNDHEIT (EFZ)

Fachfrauen/männer Gesundheit unterstützen kranke, behinderte und betagte Menschen je nach Bedarf und Situation. Mit viel Einfühlungsvermögen helfen sie bei der täglichen Körperpflege, beim Aufstehen, beim An- und Ausziehen sowie beim Essen und Trinken. Sie gestalten die Freizeit aktiv und spielen, basteln, singen oder feiern mit den Betreuten. Mit Spaziergängen und Übungen sorgen sie dafür, dass sich die Betreuten genügend bewegen. Bei bettlägerigen Klienten kümmern sie sich darum, dass diese bequem liegen.

Fachfrauen Gesundheit übernehmen einfache medizinaltechnische Verrichtungen im Auftrag ihrer Vorgesetzten.

Weitere Informationen auf www.berufsberatung.ch

Die Ausbildung zur Fachfrau / zum Fachmann Gesundheit erfolgt in einem Lehrbetrieb, dauert 3 Jahre und endet mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ).

Ausbildung im Lehrbetrieb

- Praktische Ausbildung (3 Tage pro Woche im 1. und 2. Lehrjahr und 4 Tage im 3. Lehrjahr) in einem Alters- und Pflegeheim, in einem Spital, in einer Klinik oder bei einem Sozialmedizinischen Zentrum ;
- Theoretische Ausbildung (2 Tage pro Woche im 1. und 2. Lehrjahr und 1 Tag pro Woche im 3. Lehrjahr) an der Berufsfachschule ;
- Überbetriebliche Kurse (34 Tage während den 3 Ausbildungsjahren) bei der OrTra SSVs

Erlangte Qualifikationen

Die Ausübung dieses Berufes verlangt folgende Qualifikationen :

- Den Wunsch, andere zu pflegen
- Zuhören und andere verstehen
- Teamfähigkeit
- Physische und psychische Stabilität
- Diskretion
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten und Nachtarbeit

Photos des championnats



Die Teilnehmer



Der Wettkampf



Die Siegerin und ihre Berufsbildnerin